

# Fortbildungskonzept

der



Hohwart Grundschule

Dortmund

# Fortbildungskonzept

## 1. Einleitung

Das lebenslange Lernen gilt für Schüler wie Lehrer gleichermaßen. Neue Strömungen in den Lehr- und Lernerkenntnissen sind daher für die Sicherung eines qualitativ guten Unterrichts an der Hohwart-Grundschule unabdingbar. Unsere Lehrkräfte sowie das erweiterte pädagogische Personal unserer Schule bilden sich stetig in den methodisch-didaktischen und fachlichen Bereichen der Grundschulpädagogik fort. Durch ausgewählte Fortbildungen können Lehrerinnen und Lehrer einen neuen Einblick in ihren bisherigen Unterricht erhalten und somit neben den erwähnten auch ihre persönlichen und pädagogischen Kompetenzen weiterentwickeln.

## 2. Ermittlung des Fortbildungsbedarfs

Zu Anfang eines Schuljahres wird mittels eines Fragebogens und des verabschiedeten Geschäftsverteilungsplans der individuelle Fortbildungsstand der einzelnen Kollegen sowie das Interesse des Kollegiums im Allgemeinen ermittelt<sup>1</sup>. Dadurch wird gewährleistet, dass Veranstaltungen gezielt an interessierte Kollegen herangetragen und ggf. Gruppen zu bestimmten Fachrichtungen gebildet werden. Die persönlichen Interessen sowie die individuelle, fachspezifische Weiterqualifikation des Einzelnen werden dabei berücksichtigt.

## 3. Koordination und Organisation der Fortbildungen

Koordiniert werden die Fortbildungen durch den Fortbildungsbeauftragten. Er erstellt aus den jahresbezogenen Fragebögen eine Datenbank, dokumentiert den Fortbildungsstand, hält Kontakt zu den anbietenden Institutionen und aktualisiert das Fortbildungskonzept.

---

<sup>1</sup> s. Anhang 1

#### **4. Etat, Finanzierung, Vertretung**

Angepasst an den Bedarf und den daraus resultierenden Ausgaben steht der Hohwart-Grundschule ein Fortbildungsetat von jährlich 800 Euro zur Verfügung.<sup>2</sup> In den Schuljahren 2013/2014 und 2014/2015 wurden Teile des Etats für Fortbildungen in den Bereichen Steuergruppe (aufgrund der Neuinstallation einer Steuergruppe an der Hohwart-Grundschule) und Lehrerrat (aufgrund der zukünftig neuen Rolle des Lehrerrats im Zusammenhang mit der erweiterten Dienstvorgesetztenrolle der Schulleitung) verwendet. Des Weiteren wurden individuell zugeschnittene Fortbildungen (speziell in den Bereichen Sport, Lesen und Schulleitung) vom Etat finanziert.<sup>3</sup> Ab dem Schuljahr 2015/2016 stehen nunmehr weite Bereiche des zur Verfügung stehenden Etats für die systematische Unterrichtsentwicklung (mit der Vernetzung der Fächer Sachunterricht und Deutsch) bzw. für die Weiterentwicklung der Leistungskonzepte in den großen Fächern bereit. Gestartet werden diese Fortbildungen (Leistungskonzept-Entwicklung) im Frühjahr 2016. Die Ausgaben wurden (werden) zuvor in der Steuergruppe abgestimmt, anschließend in der Lehrerkonferenz vorgestellt, beraten und beschlossen bzw. bei größeren Aufwendungen (z.B. im Zusammenspiel mit pädagogischen Tagen) in der Schulkonferenz abgesegnet.

#### **5. Qualitätssicherung/Umgang mit den Fortbildungsergebnissen**

Nach Abschluss einer Fortbildung fungiert der teilnehmende Kollege als Multiplikator und gibt die Inhalte, Ergebnisse und Materialien an die einzelnen Kollegen seines Fachteams weiter. Dadurch ist gewährleistet, dass die Mitglieder eines Fachteams gleichermaßen über aktuelle Unterrichtsmethoden, -materialien und -ideen informiert sind. Besonders wichtige und aktuelle Fortbildungsergebnisse werden im Rahmen von Konferenzen allen Mitgliedern des Kollegiums in angemessenem Umfang präsentiert und anschließend gemeinsam diskutiert (Entwicklung des Team-Gedankens). Im Jahr 2017 hat sich das Kollegium dazu verpflichtet, dass sich die einzelnen Mitglieder des

---

<sup>2</sup> Hierbei gilt es jedoch berücksichtigen, dass im Schuljahr 2010/11 und 2011/12 Fortbildungsgelder zweckentfremdet eingesetzt wurden, weshalb nachfolgend die Gelder nur im eingeschränkten Maße zur Verfügung standen.

<sup>3</sup> s. Anhang 2

Kollegiums zweimal im Jahr individuell fortbilden. Die Fortbildungsbeauftragte führt diesbezüglich eine entsprechende Tabelle.

## **6. Schulinternes Curriculum**

Neben der individuellen und fachspezifischen Fortbildung spielt auch die schulinterne Unterrichtsentwicklung eine zentrale Rolle an der Hohwart-Grundschule. Zum Ende des Schuljahrs 2014/2015 entschied sich das Kollegium zur Fort- und Weiterbildung im Bereich der Vernetzung der Fächer Sachunterricht und Deutsch. Die schulinternen Fortbildungen werden von der Schulleitung und dem Fortbildungsbeauftragten gezielt ausgewählt, dem Kollegium vorgestellt und anschließend koordiniert. Als Leseschule bilden sich die einzelnen Mitglieder des Kollegiums außerdem stetig in den Teilbereichen des Lesens fort.

## Fortbildungs-Übersicht der Hohwart Grundschule ab Frühjahr 2013

Juni 2017	Fortbildung zur Systemischen Unterrichtsentwicklung (Kollegium)	
25.04.2017	Gemeinsam trainieren, gemeinsam gesund Sport-Fortbildung	
25.04.2017	Gelingende Elterngespräche zur Steigerung der Kooperationsbereitschaft Elterngespräche	
28.02.2017	Lesen und Rechtschreiben nachhaltig fördern FRESCH-Strategien	
09.02.2017	Inklusiver Religionsunterricht Umgang mit Abschied, Trauer und Tod	
09.02.2017	Diagnostikseminar Leistungs- und Persönlichkeitsdiagnostik	
03.11.2016	Eislaufen Fortbildung Eislauf-Grundausbildung	
22.09.2016	Gemeinsam trainieren, gemeinsam gesund Sport-Fortbildung	
12.09.2016	Erste Hilfe (Johanniter) Erste Hilfe Lehrgang (DGUV), Erste Hilfe Training DGUV), Grundausbildung	
09.06.2016	Rektorentagung Markt der Möglichkeiten, Lehrgesundheit, Medienentwicklungsplan	
14.04.2016	Das schuleigene Leistungskonzept Leistungskonzepte in den Fächern	
14.04.2016	Diagnostikseminar Leistungs- & Persönlichkeitsdiagnostik	
14.04.2016	Kinder forschen 1 & 2 Theoretischer Hintergrund & Experimente mit den KITZ.do-Experimentierkästen	
11.02.2016	Schulleitungsveranstaltung (M4) Achtsamkeit	
11.02.2016	DaZ in der Grundschule DaZ in der Grundschule - Theoretisches Basiswissen, Lehrplanbezug, Lernszenarien ...	
23.06.2015	Rektorentagung Markt der Möglichkeiten, Schulrecht (Ordnungsmaßnahmen), QA	
23.06.2015	Umgang mit schwierigen Schüler/innen Umgang mit schwierigen Schüler/innen -Strategien für den Alltag in der Klasse-	
10.03.2015	22 Grundlagen der professionellen Schul-Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit 22 Grundlagen der professionellen Schul-Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, TU Dortmund	
10.03.2015	Erste Hilfe Lehrgang, Malteser Erste-Hilfe-Lehrgang (DGUV), Erste-Hilfe-Training (DGUV), Training	
10.03.2015	Das Lernen lernen Vortrag zum Thema Das Lernen lernen	
10.03.2015	Erste Hilfe Lehrgang, Malteser Erste Hilfe Lehrgang (DGUV), Erste Hilfe Training DGUV), Grundausbildung	
10.03.2015	E7: Arbeiten m. dem Konzept der Rechtschreibwerkstatt E7: Arbeiten mit dem Konzept der Rechtschreibwerkstatt von N. Sommer- Stumpfenhorst. VBE-Haus	
12.02.2015	Bildungswerk des LSB NRW e.V. Anfängerschwimmen Modul 1 Qualifizierung	
12.02.2015	VBE Bildungswerk	

	Kommunikation-Konfliktgespräche
12.02.2015	Förderung von Tagesbetreuung für Kinder Fachtag Sprache sprachsensibler Unterricht
12.02.2015	Schulleitertagung schwierige Gespräche
12.02.2015	Künstlerischer Lernbereich Musik in der Grundschule
12.02.2015	fun2teach-Lernwerkstatt der Uni Dortmund Singen macht nicht nur Kindern Spaß
12.02.2015	Schulleitertagung Inklusion
12.02.2015	Wasser- und Energiewerkstatt Wasser- und Energiesparkurs
08.04.2013	Singen macht nicht nur Kindern Spaß Musik fachfremd unterrichten in der Primarstufe
08.04.2013	Fortbildungen für Schulleitungsmitglieder Schulleitung und Lehrerrat an der eigenverantwortlichen Schule